

Geboren im Jahr der israelischen Staatsgründung, die aufgrund der Vertreibungen als Nakba (Katastrophe) ins kollektive Gedächtnis der Palästinenser eingegangen ist, wuchs

Sumaya Farhat-Nasar im Westjordanland auf, das seit nunmehr fünfzig Jahren von Israel besetzt gehalten wird.

In Friedensinitiativen und Frauengruppen sowie in Seminaren mit Jugendlichen setzt sie sich seit Jahrzehnten für Dialog und Gewaltverzicht bei der Lösung des Nahostkonflikts ein.

In mittlerweile vier Büchern und auf zahlreichen Vortragsreisen berichtet sie von ihrer Arbeit und vom Alltag unter Besatzung.

Ein unbestechliche Zeitzeugin, deren Engagement in einem tiefen Glauben in gewaltfreien Widerstand wurzelt.
Martin Woker, Neue Zürcher Zeitung

Sumaya Farhat-Naser
**EIN LEBEN
FÜR DEN FRIEDEN**
Lesebuch aus Palästina



Herzliche Einladung zu einen Abend mit der im Kirchenkreis und darüber hinaus allseits bekannten Friedensfrau und Aktivistin für Palästina,

Sumaya Farhat-Naser

Nach langer Coronapause besucht sie wieder einmal Deutschland. Sie wird von ihrem Leben berichten und Texte und Episoden aus ihrem Buch vorstellen.

17.05.2022, 19.00 Uhr

Ev. Gemeindehaus Kastellaun, Kirchplatz 1

Veranstalter:

- Ev. Kirchenkreis Simmern-Trarbach in Kooperation mit
- dem Ausschuss für Mission und Ökumene, Beate Jöst
- der Frauenhilfe und den Frauen im Kirchenkreis Simmern-Trarbach, Susanne Reuter
- der kfd und dem Dekanat Simmern-Kastellaun, Hildegard Forster
- der Ev. Erwachsenenbildung (eeb), Kirsten Arnswald
- dem Frauenforum des Rhein-Hunsrück-Kreises, Gabriele Kothe
- dem Freundeskreis Sumaya Farhat-Naser, Christa Wendling